



Jubiläum: 10 Jahre Kunstvermittlung

Ein Projekt der Kunstvermittlung

Sonderbeilage in der Zuger Presse | 6. Juli 2005

Kunstvermittlung feiert mit Zuger LeserInnen: Die Kunstvermittlung öffnet seit 10 Jahren Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den Weg zur Kunst, regt zu einem vielfältigen und spielerischen Dialog mit Kunstwerken an und fördert dabei die Wahrnehmungsfähigkeit des Einzelnen. Die eigene gestalterische Auseinandersetzung steht im Zentrum der Vermittlung und macht die Erfahrung mit Kunst zu einem persönlichen Erlebnis.

Was vor 10 Jahren mit der Schaffung der Stelle am Kunsthaus Zug etwas beschwerlich begann, ist nun zu einem selbstverständlichen Beitrag in der Bildungs- und Kulturlandschaft geworden. Vom Kanton und den meisten Zuger Gemeinden finanziert, bietet die Kunstvermittlung Workshops und Projekte für Schulklassen, Fortbildungen für Lehrpersonen und weitere Angebote für Erwachsene an. Rund 2500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene tragen so jährlich ihre Erfahrungen mit Kunst nach aussen.

In der Beilage sind nun Kinder und Jugendliche die «Kunstvermittler», ihre Aussagen und Arbeiten laden die ZeitungsleserInnen zum genauen Hinsehen und Vergleichen der in der Beilage vorgestellten Kunstwerke ein. Dabei folgen die LeserInnen den drei Beispielen: Bildgespräch – Malen aus der Erinnerung – Unterwegs in der Stadt zu drei Werken der Sammlung des Kunsthauses aus den Bereichen Surrealismus/Fantastik, Moderne und Projekt Sammlung.

Die Sonderbeilage (erschieden in der Zuger Presse vom Mittwoch, 6. Juli 2005) wurde in Zusammenarbeit der Kunstvermittlung mit der MediBank Zug und mit wertvoller Unterstützung der Zuger Presse realisiert.

Siehe auch Sonderbeilage (PDF)

